

Sie, schön, harmonisches, von Liebe durchwirktes Leben hat hier in diesem Saal den
kräftigen Abdruck gefunden; ein Leben, von zähllosen Gefühlen stets erfüllt, hat hier
ein Schlagen aufgehört, und seine lange, eheliche, rastlose Lebensarbeit vollendet würdigend
überlassen wir die sterbliche Hülle der Verwandten zurück, und entziehen ihnen unsere letzten
Abschiedsworte. Wie der dieswöchentliche Schriftsatz vom 20. 11. 1876 vom Saal der
Friedensopfer zu uns spricht, um hierüber die Glückseligkeit der Schwestern zu erörtern in
Römer, so war auch sein Leben eine ununterbrochene Kette der Danksagung, was
wir das Geistes der Lebensfreude nennen dürfen; es war die innigste, hingehungewillteste Liebe
welche seinen langen & labor unspannenden Lebensweg mit der Kraft der Glückseligkeit erleuchtete
hat die Liebe zur Gattin, die unverwundliche Treue zu den Freunden, und die Liebe zur Arbeit
^{welche} ~~welche~~ ihm stets Hochachtung eintrug. So ziehe hier in Frieden, die Liebe
hoch die angestrebte, die Liebe hat die Arbeit über die Liebe der
Ewigkeit wird sein Lebenswerk belohnen, in diesem Glanz
schauen wir uns über.

April 1913 III/16
Paul's Freund

Ven 11/068